

In 63 Spielen fallen 212 Tore

Jugendfußball: Beim Hallenturnier des SV Baustetten gewinnen die E-Junioren aus Ehingen, die F2-Junioren aus Öpfingen und die F1-Junioren aus Mietingen

gs

30. Dezember 2016



Stolze Sieger: Bei den F1-Junioren hat die Mannschaft aus Mietingen das Hallenturnier des SV Baustetten gewonnen.
Foto: siegl

Baustetten - Bereits nach den ersten beiden Tagen des viertägigen Jugend-Hallenfußballturniers des SV Baustetten hat der Turnierleiter Jochen Walter ein positives Resümee gezogen. Bei den drei Turnieren wurden in 63 Spielen 212 Treffer erzielt. Besonders torhungrig zeigten sich die E-Junioren, die es auf 98 Treffer in 27 Spielen brachten.

E-Junioren: Eröffnet wurde das Turnier mit dem Lorenz-Müller-Gedächtnisturnier der E-Junioren. Die Vorrunde wurde in zwei Fünfergruppen gespielt, die Erst- und Zweitplatzierten qualifizierten sich für die Halbfinals. Dies gelang in Gruppe A der SG Öpfingen vor dem FV Olympia Laupheim und in Gruppe B der TSG Ehingen vor der SGM Rot/Rot.

Im ersten Halbfinalspiel besiegte die SG Öpfingen Rot/Rot mit 2:0. Das zweite Halbfinale gewann die TSG Ehingen gegen den FV Olympia klar mit 5:0. Im Spiel um Platz 3 setzten sich die Roter deutlich mit 5:0 gegen die Laupheimer durch. Das Finale der beiden Teams aus dem Bezirk Donau, Ehingen und Öpfingen, entschieden die Ehinger mit 2:0 für sich. Sie durften den Siegerpokal in Empfang nehmen.

Endstand: 1. TSG Ehingen; 2. SG Öpfingen; 3. SGM Rot/Rot; 4. FV Olympia Laupheim; 5. SV Burgrieden; 6. FV Illertissen; 7. TSV Wain; 8. SV Reinstetten; 9. SV Baustetten I; 10. SV Baustetten II.

F2-Junioren: Beim Turnier des jüngeren F-Junioren-Jahrgangs waren acht Mannschaften, die sich in zwei Vierer-Gruppen für die Finalrunde qualifizieren mussten, am Start. Ausgeglichen war die Gruppe A, wo sich der SV Sulmelingen vor dem SV Baustetten durchsetzte. In Gruppe B dominierte die SG Öpfingen vor Olympia Laupheim. Im ersten Halbfinalspiel besiegten die "Olympianer" Sulmelingen klar mit 4:0. Mit dem gleichen Ergebnis fertigte Öpfingen den Gastgeber ab und stand im Finale gegen die Laupheimer. Das Spiel um Platz 3 konnte der SV Sulmelingen gegen den Gastgeber klar mit 4:0 für sich entscheiden. Im Finale setzte sich das beste Team des Turniers, die SG Öpfingen, gegen den FV Olympia Laupheim mit 2:0 durch und wurde verdienter Sieger.

Endstand: 1. SG Öpfingen; 2. FV Olympia Laupheim; 3. SV Sulmelingen; 4. SV Baustetten; 5. SV Äpfingen; 6. SV Baltringen; 7. SV Jungingen; 8. SGM Achstetten.

F1-Junioren: Zum Abschluss des zweiten Turniertags war der ältere F-Junioren-Jahrgang an der Reihe. Aus dem starken Teilnehmerfeld konnte sich in Gruppe A der Bezirkshallenmeister SV Mietingen souverän vor dem SV Sulmelingen für das Halbfinale qualifizieren. Ebenfalls ohne Punktverlust gelang dem FV Olympia Laupheim der Gruppensieg in der B-Gruppe. Die SGM Achstetten wurde Zweiter.

Im ersten Halbfinalspiel setzte sich der SV Mietingen erst im Neunmeterschießen gegen die SGM Achstetten mit 6:5 durch. Das zweite Halbfinalspiel gewann der SV Sulmelingen gegen die Laupheimer Olympia mit 2:0. Im kleinen Finale konnte sich der FV Olympia gegen die SGM Achstetten mit 2:0 durchsetzen und wurde Dritter. Äußerst spannend verlief das Endspiel zwischen dem SV Mietingen und dem SV Sulmelingen. Mietingen gewann glücklich aber verdient mit 1:0, die Spieler freuten sich riesig über den Turniersieg.

Endstand: 1. SV Mietingen; 2. SV Sulmelingen; 3. FV Olympia Laupheim; 4. SGM Achstetten; 5. SV Burgrieden; 6. SGM Schemmerhofen; 7. SV Baustetten; 8. SV Erolzheim.